

Ressort: Vermischtes

Vorfall versetzt US-Regierungsviertel in Aufregung

Washington, 03.10.2013, 21:46 Uhr

GDN - In Washington hat ein Vorfall am Donnerstagnachmittag (Ortszeit) das Regierungsviertel in Aufregung versetzt: Aus unbekanntem Gründen war ein Fahrzeug mit einer Person am Steuer mit einem Polizeifahrzeug kollidiert und hatte dabei einen Polizisten verletzt, später sollen Schüsse gefallen sein. Angeblich soll es sich um eine Frau am Steuer des verdächtigen Autos gehandelt haben, mehrere Medien berichteten zudem von einem Kind im Fahrzeug.

Die genauen Hintergründe waren zunächst vollkommen unklar. Das Kapitol wurde vorübergehend komplett abgesperrt. Ein Polizeisprecher sagte, es gebe keinen Hinweis darauf, dass es sich um einen Terrorakt handle. Über den Gesundheitszustand der Person in dem verdächtigen Fahrer sowie des angefahrenen Polizisten gab es zunächst keine Informationen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-22830/vorfall-versetzt-us-regierungsviertel-in-aufregung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com